

Musikverein

# Harmonie Herrnsheim e.V.



Fahrweg 4, 67550 Worms  
[www.harmonie-herrnsheim.de](http://www.harmonie-herrnsheim.de)

Info 2/April 2015

## Vatertagsfete

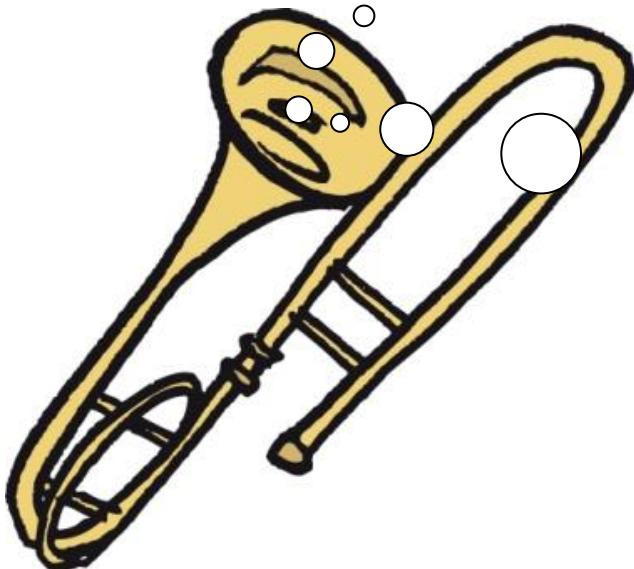
Christi Himmelfahrt, 14. Mai 2015, ab 11:00 Uhr  
auf dem Vereinsgelände

Menschen treffen  
erzählen  
Musik hören

Live-Musik mit der  
Concert-Band, den  
Harmotones  
und den  
Schnudewacklern

Kuchen und  
Kaffee

Rollbraten, Steaks,  
Grillwurst, Pommes,  
Kartoffel- und Krautsalat,  
Brezel mit Spundekäs



## Konzert im Lincoln

Auch in diesem Jahr hatten sowohl das Jugendorchester Harmotones als auch die Concert-Band des Musikvereins Gelegenheit, im Wormser Lincoln-Theater eine Kostprobe ihres Könnens zu geben. In gemütlicher, lockerer Kinoatmosphäre genossen die etwa 200 Zuhörer ein eigens für den Abend einstudiertes Programm, das mit vielen musikalischen Begegnungen aufwartete.

Mit einer feierlichen Ouvertüre eröffneten die Harmotones ihren kurzweiligen Beitrag. Nicht nur dieses Stück war eine Premiere, sondern auch das Nachfolgende: die Oscar-prämierte Titelmelodie zu dem animierten Trickfilm *Die Eiskönigin*. Nach einer Zusammenstellung mit Melodien des Disneyfilms *Aladdin*, welche die Zuhörer in den Orient entführte, stimmten die 22 Jugendlichen ruhigere Töne an und warben mit *A Song of Hope* („Lied der Hoffnung“) musikalisch um ein friedliches Zusammenleben. Ausruhen durften sich die Gäste jedoch erst wieder nach dem fröhlich-frechen *Forget You* („Ich muss dich vergessen“), in dem neben den Altsaxofonen auch das tiefe Blech solistisch zur Geltung kam und zeigte, wie Eifersucht klingt. Das bekannte und gefühlvolle *You Raise Me Up* („Du richtest mich auf“) bildete sowohl dazu einen hörbaren Kontrast als auch zu *Boulevard of Broken Dreams* („Boulevard der zerbrochenen Träume“), dem letzten offiziellen Stück des Jugend-Programms.

Mutig und souverän übernahm dabei das jüngste Mitglied der Gruppe, der zehnjährige Tim Graf, nicht nur bei seinem ersten Konzert das Ansagemikrofon, sondern führte das Orchester auch rhythmisch präzise und sicher am Schlagzeug bis zum Schlussston. Neben ihm bestritt auch Lilli Maier an der Klarinette erfolgreich ihr erstes großes Konzert. Die sichtliche Spielfreude der engagierten jungen Musiker wurde mit viel Applaus belohnt. Das Publikum, das sich zwei

Zugaben erklatschte, erlebte dann eine letzte Premiere: Bei *Dir gehört mein Herz* aus dem Film *Tarzan* trat zum ersten Mal Klarinettistin Carolina Rettig vor das Orchester. Ihre Feuertaufe am Dirigentenpult bestand sie mit Bravour. Mit dem bes(ch)wingten Dschinni-Thema aus *Aladdin* läutete das Jugendorchester schließlich die Pause ein.



## Rheinradler haben Hunger...

... und freuen sich auf Selbstgebackenes bei der Harmonie. „Gibt es in diesem Jahr wieder den leckeren Schokokuchen mit der Kirschfüllung?“ Rheinradler haben wohl nicht nur eine gute sportliche Kondition, anscheinend haben sie auch ein gutes Kuchen-Gedächtnis und wissen, dass es bei der Harmonie so gut schmeckt. Deshalb sind wir froh, wenn Sie uns in diesem Jahr wieder beim Backen unterstützen, damit wir viele hungrige Radler glücklich machen können. Hierfür ein herzliches Dankeschön. Wegen der begrenzten Kühlmöglichkeiten und der Lebensmittelhygiene bitten wir jedoch, möglichst Rezepte zu verwenden, die auf Sahne- und Buttercremefüllungen verzichten.

**Rheinradeln: Sonntag, 3. Mai 2015**



Unser Kuchentelefon:  
06241 78818 Karin Färber/Anrufbeantworter

In der zweiten Halbzeit konnte dann die Concert-Band ihr Können mit einem abwechslungsreichen Programm unter Beweis stellen. Flotte Melodien wie *Golden Swingtime* und der jüdische Tanz *Dance of the Chabad Chassidim* wechselten sich mit eher ruhigen Titeln wie *Yellow Mountains* („Gelbe Berge“) ab, bei dem der bekannte Komponist Jacob de Haan sich von der herbstlichen Schweizer Bergwelt inspirieren ließ. *It Had Better be Tonight* („Wäre es doch nur heute Nacht“), ein Lied aus dem Film *Pink Panther*, erinnerte uns wieder daran, dass wir nichts unnötig aufschieben sollten und einen ähnlichen Effekt hatte *Back to the Future* („Zurück in die Zukunft“), denn die Handlung des Films geht nur bis zum Jahr 2015. Es war also höchste Zeit, diesen Titel noch einmal zu spielen. *Robin Hood – König der Diebe* aus dem gleichnamigen Film mit Kevin Kostner warf wieder die Frage auf, ob es einen Mann dieses Namens tatsächlich jemals gegeben hat, oder ob es sich nur um eine Romanfigur handelt, die der Phantasie des Volkes und einiger Schriftsteller entsprang.

Die Möglichkeiten der einst legendären Straße von Chicago nach Santa Monica besang Sabine Strubel mit dem Titel *Route 66* und auch die Erinnerung an den im letzten Jahr verstorbenen Udo Jürgens kam beim Publikum gut an, wie auch das gesamte Konzert große Begeisterung auslöste. Wieder einmal fühlten wir uns im „Lincoln“ willkommen und von unseren Zuhörern geschätzt.



### Fundsache

Im Verein wurde eine Brille mit dunklem Gestell der Marke *Boss Orange* gefunden. Der Eigentümer kann sich über unsere Homepage bei uns melden.

Hier können Sie uns hören:

### Musikfest in Leutesheim

Sonntag, 10. Mai 2015  
17:00 Uhr

Harmonie trifft Harmonie, auch 2015. Wenn die Leutesheimer feiern, dann sind auch wir mit einem Freundschaftskonzert dabei.

### Dorfangerfest

Samstag, 18. Juli 2015  
19:00 Uhr  
Eisenberg-Steinborn

Treffen Sie uns bei diesem gemütlichen Dorfangerfest der Gemeinde Steinborn in der Pfalz.

### Kerbekonzert in der Scheune

Sonntag, 20. September 2015  
16:00 Uhr

In diesem Jahr findet unser Kerbekonzert in der Schloss-Scheune statt.

### Herbstkonzert 2015

Samstag, 14. November 2015  
17:30 Uhr  
DRK Bildungswerk

## Herzliche Glückwünsche

### zum Geburtstag

2014

<i>Michael Schreier</i>	50 Jahre
<i>Armin Bardong</i>	80 Jahre
<i>Hans Sonek</i>	90 Jahre



2015

<i>Hubert Pauly</i>	50 Jahre
<i>Christoph Pauly</i>	50 Jahre
<i>Norbert Steuer</i>	60 Jahre
<i>Renate Wundling</i>	65 Jahre
<i>Ursel Dexheimer</i>	75 Jahre
<i>Hermann Meurer</i>	75 Jahre
<i>Rolf Grau</i>	80 Jahre
<i>Hans Walter Reinemer</i>	80 Jahre
<i>Änne Eichert</i>	84 Jahre
<i>Jakob Schembs</i>	84 Jahre
<i>Josef Roth</i>	85 Jahre
<i>Emil Burkard</i>	86 Jahre
<i>Jakob Harbauer</i>	89 Jahre

Wir gedenken unseres langjährigen  
Mitgliedes

**Kurt Bauer**

## Neue Musiker unter uns

Mit *Sebastian Winkler* hat der Saxophon-Satz unserer Concert-Band neuen Zuwachs bekommen. Der 29-Jährige spielt das Instrument schon seit er sechs Jahre alt ist, Klarinette und Klavier kann er ebenfalls spielen. Ursprünglich kommt Sebastian aus Mosbach, aber wohnt mittlerweile schon seit sieben Jahren in Worms, wo er nun beim Rettungsdienst tätig ist. Durch diese Tätigkeit ist er auch das erste Mal auf die Harmonie gestoßen, als das Orchester vor einigen Jahren im Rahmenprogramm beim Tag der offenen Tür des Klinikums spielte und er den Rettungswagen vorstellte. Unsere Musik machte ihn neugierig. Beim letzten Herbstkonzert und dem Konzert im Lincoln war er bereits mit dabei. Ihm macht es viel Spaß bei der Harmonie, erzählt er, besonders wegen der Swing- und Jazz-Musik, die er am liebsten spielt. Früher hat er schon in mehreren anderen Jazz-Combos und Big Bands mitgemacht. Nur mit den Polka- und Marsch-Stücken kann Sebastian wenig anfangen: Da müsse er sich immer zu dem geraden Schlag zwingen, meint er augenzwinkernd.



## Jubiläen im Verein

Für aktives Musizieren wurden bei unserem Neujahrsempfang geehrt:

Goldenes Ehrenzeichen (40 Jahre)

*Alfred Bardong*

Goldenes Jugendehrenzeichen (10 Jahre)

*Carina Bardong*

*Jan Kaltenthaler*

Jugendehrennadel (5 Jahre)

*Carolina Rettig*